

## Anforderungen des Unterrichts in der Zeit der Corona -Pandemie

### **Sehr geehrte Ausbilder\*innen**

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über dringende Erfordernisse der Zusammenarbeit von Auszubildenden, Schule und Ausbildungsbetrieben im Rahmen der aktuellen Erlasse, des Niedersächsischen Schulgesetzes und auf Basis unserer nunmehr einwöchigen Erfahrung mit der neuen Hygieneverordnung in Kenntnis setzen.

Bisher haben wir Informationen zu diesem Thema an alle Betriebe ausschließlich auf der Homepage veröffentlicht.

In den letzten Wochen wurden alle Betriebe erneut telefonisch darum gebeten, uns Ihre aktuellen Emailadressen zur Verfügung zu stellen, um Sie zügig und direkt informieren zu können.

Die Angabe Ihrer Emailadresse mit einem direkten Ansprechpartner ist in jedem Fall sehr sinnvoll. Insbesondere auch für das Anmeldeportal für neue Auszubildende (<https://www.bbssoltau.de/schul-anmeldung-1>).

Sie werden zukünftig ergänzend alle aktuellen Informationen direkt über Ihre Emailadresse erhalten.

**Nachfolgend haben wir Ihnen die wichtigsten Aspekte zur Beschulung zusammengestellt. Bitte fragen Sie bei Unklarheiten unbedingt nach und kontaktieren Sie dafür bitte Ihre bekannten Ansprechpartner.**

- 1. Der Unterricht** erfolgt seit dem 22.04.2020 für alle Schüler\*innen verbindlich in digitaler Form bzw. nach Rücksprache mit den Lernenden auch analog. Bereits vor den Osterferien wurden unsere Schüler\*innen und Auszubildenden vielfach mit Aufgaben unterstützt.

Seit dem 27.04.2020 findet im Rahmen der Stufe A die Präsenzbeschulung der Abschlussklassen statt. Die stufenweise Aufnahme der Beschulung Ihrer Auszubildenden finden Sie auf der Homepage (<https://www.bbssoltau.de/>).

Wie das Kultusministerium mitgeteilt hat, wird es eine vollkommene Öffnung der Schulen in diesem Schuljahr voraussichtlich nicht mehr geben – wohl aber die Kombination von Präsenzunterricht und „Lernen zuhause“.

- 2. Die Schüler\*innen sind zur Einhaltung der Schulordnung insbesondere in der Anwendung der Hygienevorschriften verpflichtet:**

Der Hygieneplan (<https://www.bbssoltau.de/>) als Ergänzung zur Schulordnung ist für die Schüler\*innen verpflichtend. Erkrankte Azubis mit Erkältungssymptomen dürfen die Schule nicht besuchen.

**3. Die Schulpflicht besteht auch für die digitale Beschulung „Lernen zuhause“.**

Sowohl der Präsenzunterricht als auch das „Lernen zuhause“ unterliegt der Schulpflicht. Ausschließlich auf Antrag berechtigt freigestellte Auszubildende müssen nicht zum Präsenzunterricht erscheinen. Unentschuldigtes Fehlen wird entsprechend dokumentiert.

Das „Lernen zuhause“ wird von unseren Lehrkräften über Office 365 TEAMS organisiert. Auch hier sind alle Auszubildenden zur Teilnahme verpflichtet. Die Organisation von Videochats im Rahmen des aktuellen Stundenplans obliegt den Lehrkräften, auch hier ist die Teilnahme verpflichtend.

**4. Der Umfang der digitalen Aufgabenstellungen erfordert die Mitarbeit der Auszubildenden im Umfang von 6 Std pro Unterrichtstag.**

Die Mitwirkungspflicht der Auszubildenden ist im Rahmen des Niedersächsischen Schulgesetzes klar geregelt. Sie gilt laut Erlass des Kultusministers nun für den Umfang von 6 Zeitstunden. Im Rahmen dieses Umfangs stellen die Lehrkräften Aufgaben, die verpflichtend zu bearbeiten sind.

Betriebe/ Ausbilder müssen Ihre Auszubildenden für das „Lernen zuhause“ genauso wie für den Präsenzunterricht für die entsprechenden Unterrichtstage freistellen. Sollte der Betrieb eine notwendige Freistellung benötigen, ist diese wie üblich zu beantragen.

Schwierigkeiten bei der Bearbeitung von Aufgaben können Azubis während der ihnen bekannten festen Beratungsfenster mit ihren Lehrkräften klären.

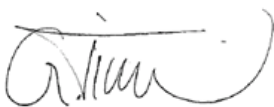
**5. Die Mitarbeit und Ausarbeitung der zugestellten Aufgaben wird bewertet.**

Die Lehrkräfte sind verpflichtet, die Leistungen und die Mitarbeit der Auszubildenden weiterhin zu bewerten. Die Mitarbeit ist also nicht freiwillig. Leistungsverweigerung in Form von nicht bearbeiteten Aufgaben wird in die Bewertung einbezogen.

Der Berufsschulunterricht ist in dieser Zeit von vielen ungewohnten Aspekten geprägt. Die Vorbereitungen auf die (verschobenen) Prüfungen, die Präsenz- und Heimbeschulung sollen Ihre Auszubildenden in der bestmöglichen Weise unterstützen. Die Kurzfristigkeit der angeordneten Entscheidungen und der entsprechenden Umsetzungen fordert von Allen eine agile und flexible Kooperation.

Bitte zögern Sie nicht, uns mit Ihren Fragen und Hinweisen zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen



Die Schulleiterin